

**Da geht was: Vom Glauben reden. Von Kirche erzählen
Entdecke die Insta-Seite deiner Gemeinde**

Digitale Strategie für Kirchengemeinden I

Ein Angebot der Evangelischen Kirchenkreise An Sieg und Rhein, Bonn, Bad Godesberg-Voreifel und der Evangelischen Akademie im Rheinland für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in den Kirchenkreisen und kirchlichen Einrichtungen

Termine:

jeweils 19 – 21 Uhr

29.9.2020:

**Tipps für eine gute Instagram-Strategie
mit Johanna Schäfer, Bonn, Social Media Expertin, Sozialunternehmerin, auf Instagram unter @johannas.tips**

als Zoom-Konferenz

5.10.2020

**Warum ich auf Instagram bin
Best Practice aus dem Raum der Kirche mit Pfarrer Nico Ballmann, Köln, auf Instagram unter @einschpunk und Mitglied bei Yeet. Content-Netzwerk von evangelisch.de**

als Zoom-Konferenz

26.10.2020

**Ideenlabor. Was nehmt ihr mit?
Kirchengemeinden stellen ihre Projekte und Überlegungen vor
mit Johanna Schäfer**

als Zoom-Konferenz

Im Oktober 2020 wird Instagram zehn Jahre alt und in dieser Zeit hat sich das soziale Netzwerk überraschend entwickelt. Verantwortlich dafür ist die ehrgeizige und finanzkräftige Strategie von Facebook, zu dessen Unternehmensgruppe Instagram seit 2012 gehört. Verantwortlich sind aber auch viele kreative Follower*innen und Nutzer*innen. Davon gibt es aktuell immerhin 21 Millionen Menschen in Deutschland, die meisten in der Altersgruppe 20 bis 35 Jahre.-

Foto und Video – diese beiden Elemente prägen die soziale Plattform seit ihren Anfängen. Zunächst waren es vor allem schöne, ästhetische Fotografien, begleitet nur von wenigen Stichworten, sogenannten Hashtags. Inzwischen sind die Nutzer*innen viel gesprächiger geworden. 2200 Zeichen lässt der Text unter einem Post heute zu und das wird oft auch für gesellschaftliche Statements genutzt. Die Palette der Themen ist breiter geworden, setzt sich mit der Realität auseinander, zeigt z.B. Alltagsrassismus, Leben mit Einschränkungen, Berufsalltag in der Pflege oder Klimawandel – um nur einige Beispiele zu nennen.

Auch die „Kirchenbubble“ auf Instagram wächst: Glauben, Spiritualität, Theologie werden dabei ganz neu und kreativ umgesetzt, ohne das Strittige und Schwere, ohne existentielle Fragen auszuklammern. Bekannt sind z.B. die Accounts von Theresa Brückner (@theresaliebt) aus Berlin, Josephine Teske (seligkeitsdinge_) aus dem Norden oder von Sarah Vecera (@moyo.me), Merle Niederwemmer (@beseeltsein) und Nico Ballmann (@einschpunk) aus dem Rheinland, um nur einige zu nennen.

Die drei Bonner Kirchenkreise und eine Reihe von Kirchengemeinde aus dem Bonner Raum sind bereits auf Instagram, andere Gemeinde überlegen, ob und wie sie das soziale Netzwerk in ihre gemeindliche Arbeit einbeziehen können. Bei einer Umfrage im Kirchenkreis An Sieg und Rhein wurde in diesem Jahr oft der Wunsch geäußert, dazu Tipps für eine gute Strategie zu bekommen. Diesem Wunsch tragen die drei Bonner Kirchenkreise und die Evangelische Akademie im Rheinland nun mit dieser Workshopreihe Rechnung. Alle Kirchengemeinden, die etwas auf Instagram beginnen oder ihren Auftritt dort verbessern wollen, laden wir herzlich dazu ein.

Bitte melden Sie sich bis Freitag, 25. September 2020, bei anna.veerahoo@akademie.ekir.de per Mail an.

Zu Workshop Teil 1 und 2 können Sie sich jeweils gesondert anmelden, der Workshop Teil 3 kann nur in Verbindung mit Workshop 1 besucht werden.

Die Workshops sind kostenlos.

Um den Workshop gut vorbereiten zu können, schreiben Sie uns bitte Antworten zu den folgenden Fragen in Ihre Anmeldungs-Mail:

- Aus welcher Gemeinde kommen Sie?
- Sind Sie bereits auf Instagram?
mit einem persönlichen Profil?
mit dem Profil einer Institution, z.B. Ihrer Kirchengemeinde?
- Gilt ihr besonderes Interesse Informationen zum
- persönlichen Profil?
- einem institutionellen Account?
- Mit welchem Wissen möchten Sie aus dem Workshop gehen?